

DIE GALERIE

des

zu Florenz verstorbenen Herrn

Giorgio Augusto Wallis.

Hervorragende Gemälde meist von vorzüglichen Meistern der alt-italienischen und niederländischen Schule.

KATALOG

der ausgewählten und reichhaltigen

GEMÄLDE-GALERIE

aus dem Nachlasse

des zu Florenz verstorbenen Herrn

Giorgio Augusto Wallis

etc.

Hervorragende Gemälde meist von vorzüglichen Meistern der alt-italienischen und niederländischen Schule.

Versteigerung zu Berlin

im Architektenhause Wilhelmstr. 94/95

den 24. Mai 1895, Vormittags 10 Uhr

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

aus Köln a. Rh.

Besichtigungstage: Mittwoch den 22. und Donnerstag den 23. Mai 1895 von 10 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags.

Köln, 1895.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

Verkaufs-Ordnung.

Freitag den 24. Mai 1895, Vormittags 10 Uhr:

No. 1 bis Schluss.

Die Reihenfolge des Katalogs wird thunlichst innegehalten.



Bedingungen.

Nur den mit Katalogen oder Eintrittskarten versehenen Personen ist der Zutritt zur Ausstellung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung**. Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10 Procent per Nummer zu entrichten. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden; nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand derselben zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Die Namen der Maler sind zumeist nach den früheren Inventarien beibehalten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, die Reihenfolge zu bestimmen und Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Meinungsverschiedenheiten entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Erwerbungen täglich nach der Versteigerung in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür einschl. des Aufgeldes von 10 Procent per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der Unterzeichnete das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers**.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

Köln, 1. Mai 1895.


2


84


67


53


62


71


37


6


305



Francesco Albani,

geb. zu Bologna 1578; † daselbst 1660.

1 **Mythologische Darstellung.**

Bacchus, in Wolken schwebend, hält in der Linken eine Schale, in der Rechten eine Lilie. Hinter ihm Diana mit Bogen und Pfeil und zu beiden Seiten zwei Göttinnen, die eine Rosen streuend.

Lebensgrosse Darstellung von lebendiger Composition und trefflicher Ausführung.

Leinwand. Höhe 150, Breite 185 Cent.

Antonio Allegri, gen. Correggio,

geb. zu Correggio um 1494; † daselbst 1534.

2 **Die Flucht nach Aegypten.** (Siehe Abbildung.)

In ein gelbes Gewand und grünen Mantel gekleidet, sitzt Maria, zu dem neben ihr knieenden hl. Franciscus hinblickend, am Fusse eines Baumes und hält das auf ihrem Schoosse stehende göttliche Kind mit der Rechten umfasst. Dieses streckt seine Händchen nach dem neben ihr stehenden hl. Josef aus.

Vortreffliche Ausführung, im Verein mit der zum glücklichsten Ausdruck kommenden tief innigen Auffassung, macht das bestens erhaltene Bild zur Zierde jeder Galerie.

Der gleiche Gegenstand, etwas grösser in den Uffizien; unser Bild jedoch, in seinen Dimensionen genau zu dem Altar passend, für welchen der Meister es ursprünglich gemalt.

Leinwand. Höhe 112½, Breite 92 Cent.

3 **Pieta.**

Am Fusse des Kreuzes, gegen das eine Leiter gelehnt ist, sitzt Maria, schmerzerfüllt gegen Himmel blickend und die Hand gegen die Brust gepresst. Vor ihr ruht, den Kopf auf ihrem Schoosse liegend, der Leichnam Christi, den ein geflügelter Engel aufrecht hält.

Vorzüglich und meisterhaft componirtes Bild.

Grau in grau. Leinwand. Oval. Höhe 21½, Breite 17 Cent.

4 **Gruppe von Engeln.**

Auf schweren Wolken schwebt eine Anzahl von fünf geflügelten Engeln nach vorne hin.

Höchst wahrscheinlich echtes Bild.

Holz. Höhe 38, Breite 30 Cent.

Antonio Allegri, gen. Correggio (Copie).

5 **Die Madonna mit dem hl. Hieronymus.**

Unter einem rothen Vorhange sitzt Maria in Landschaft, auf dem Schoosse das Kindlein haltend, welches die Hand auf das Haupt der sich innig an den Jesusknaben anschmiegenden Maria Magdalena legt. Links ein Engel mit Buch und der hl. Hieronymus mit Löwe.

Vortreffliches, die Malweise des Correggio getreu wiedergebendes Bild des Meisters Trajan Wallis. Original in Parma (Pinakothek). Leinwand. Höhe 208, Breite 145 Cent.

Antonio Allegri, gen. Correggio (Art).

6 **Die Himmelfahrt Mariä.** (Siehe Abbildung.)

Die Gottesmutter, auf Wolken ruhend, getragen und umgeben von einer Anzahl Engelsfiguren, blickt in Entzückung aufwärts, wo grössere Engel, theilweise von Wolken verdeckt, herniederschweben.

Treffliche Arbeit von künstlerischer Ausführung und superber leuchtender Färbung.
Leinwand. Höhe 115, Breite 135 Cent.

7 **Thierstück.**

Ein buntgefiederter Hahn, den Kopf nach unten gebeugt, nach rechts schreitend.
Leinwand. Höhe 50, Breite 37½ Cent.

8/10 **Drei Fries-Darstellungen.**

Studien nach dem Fries im Dome zu Parma.

Flott ausgeführte Skizzen, wahrscheinlich von der Hand eines späteren, aber sehr tüchtigen Künstlers.
Leinwand. Höhe 62, Breite 115 Cent. 3 Stück.

11 **Die heilige Familie.**

Vor dichtem Buschwerk sitzt, bis zum Knie dargestellt, die jugendliche Madonna, welche ihrem Kinde die Brust reicht. Neben ihnen der hl. Josef.
Holz. Rund. Diam. 29 Cent.

Giovanni Antonio Bazzi, gen. Sodoma,

geb. zu Vercelli wahrscheinlich 1477; † zu Siena 1549.

12 **Die heilige Familie.**

In Lebensgrösse bis zum Knie dargestellt, hält Maria den, den kleinen Johannes umarmenden Jesusknaben auf dem Schoosse. Rechts hinter ihr der hl. Josef und links die Figur eines ältern, die Hände gefaltet haltenden Mannes (Donator).

Holz. Höhe 98, Breite 72 Cent. In schwerem, geschnitztem und vergoldetem Barockrahmen.

13 **Maria mit Kind.**

In Landschaft sitzt vor einem Baume die göttliche Mutter, auf dem Schoosse den Jesusknaben haltend, der den am Boden knieenden kleinen Johannes segnet.

Leinwand. Höhe 39, Breite 29 Cent. In geschnitztem, vergoldetem Rahmen.

Domenico Beccafumi,

geb. bei Siena 1486; † zu Siena 1551.

14 **Die heilige Familie.**

Lebensgrosse Halbfigur Mariä, den mit dem kleinen Johannes spielenden Jesusknaben auf dem Schoosse haltend; hinter ihr der hl. Josef.

Stark restaurirtes Bild.
Holz. Rund. Diam. 83 Cent. In geschnitztem, polychromirtem Rahmen.

Pieter de Bloot,

thätig zu Rotterdam 1628—1652 (†).

15 **Fröhliche Mahlzeit.** (Siehe Abbildung.)

Um einen mit weisser Decke belegten Tisch sitzen, den Vordergrund des Bildes einnehmend, zwei holländische Bauern, der eine den Zinnkrug zwischen den Beinen

haltend und singend, während sein Genosse mit der linken Hand in die gefüllte Schüssel greift; an der Rückseite des Tisches ein sich liebkosendes Paar und im Hintergrunde ein stehender Bauer.

Gutes Bild, angenehm im Ton und bestens erhalten. Bezeichnet: P. de Bloot. 1633.
Holz. Höhe 23, Breite 22½ Cent.

Bologneser Schule.

16 **Männliches Bildniss.**

Lebensgrosse Halbfigur eines älteren Mannes mit weissem langem Haar, Kinn- und Schnurrbart. Er ist bekleidet mit schwarzem Gewande, über welchem der weisse Schulterkragen bis auf die Brust herabfällt.

Sehr gutes, ausdrucksvolles Bild.
Leinwand. Höhe 75, Breite 57. In geschnitztem Rahmen.

17 **Männliches Bildniss.**

Halbfigur eines Mannes, in Lebensgrösse fast en face dargestellt, mit hoher Stirn und weissem Kinn- und Schnurrbart. Er trägt ein schwarzes Gewand, das seine Linke vorne zusammenhält und weissen Umlegekragen.

Gegenstück zum Vorigen.
Leinwand. Gleiche Ausführung. Gleiche Grösse.

18 **Triptychon.** (Siehe Abbildung.)

Das dachförmig zugespitzte Mitteltheil enthält in einer Aureole Madonna mit Kind, neben welchen die Heiligen Catharina und Casilda. In der Höhe musicirende und anbetende Engel. Auf dem rechten Flügel Golgatha und auf dem linken eine Gruppe von vier Heiligen. Goldgrund.

Holz. Höhe 53, Breite aufgeschlagen 48 Cent. Auf kleinem geschnitzten Sockel.

19/20 **Zwei Theile einer Predella.** (Siehe Abbildung.)

1) Maria, auf dem Schoosse den Leichnam Christi haltend, zu beiden Seiten die Heiligen Johannes und Magdalena.
2) Die Geburt Christi.

Holz. Höhe 14½, Breite 29 Cent. 2 Stück.

21 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes, fast en face dargestellt, in schwarzem Gewande und weissem Ringkragen. Er trägt dunkles kurzes Haar sowie Kinn- und Schnurrbart.

Lebenswahr aufgefasstes, gut durchgeführtes Bild.
Leinwand. Höhe 47, Breite 35 Cent.

Bonifacio Veronese d. J.,

geb. wahrscheinlich zu Verona; † zu Venedig 1553.

22 **Der reiche Prasser und der arme Lazarus.**

Inneres einer im Hintergrunde offenen Küche, in der eine Anzahl Mägde mit dem Zubereiten der Speisen beschäftigt ist. Rechts Lazarus, an welchem vorbei Blick auf eine reich besetzte gedeckte Tafel.

Sehr gutes, interessantes, durch J. Sadeler's Stich gen. „die Küche" bekanntes Bild.
Leinwand. Höhe 36, Breite 47 Cent. In reich geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

Paris Bordone,

geb. zu Treviso um 1500; † zu Venedig 1570 od. 1571.

23 **Die heiligen Apostel Petrus und Paulus.**

Ganze Figuren, ihre Attribute haltend, in Landschaft stehend.

Sehr beachtenswerthe, hochinteressante Arbeiten. Aus einer Genueser Galerie stammend.
Holz. Höhe 118, Breite ca. 62 Cent. 2 Stück.

Sandro Botticelli,

geb. zu Florenz 1447; † daselbst 1515.

24 **Maria mit dem Kinde.** (Siehe Abbildung.)

Vor einer Steinwand, durch deren zwei Bogenöffnungen der Blick in eine weite gebirgige Landschaft fällt, steht Maria in ganzer Figur. Sie hält auf dem Arme den nackten Jesusknaben, der den vor ihm an der Erde knieenden kleinen Johannes segnet.

Gutes, interessantes Bild.

Holz. Höhe 81, Breite 64 Cent.

Schule von Brescia.

25 **Maria mit Heiligen.**

Bis zum Knie ist die hl. Jungfrau sitzend dargestellt, den segnenden entblössten Jesusknaben auf dem Schoosse haltend. Neben ihr die Heiligen Sebastianus und Rochus.

Holz. Höhe 38, Breite 59½ Cent.

Bronzino (eigentlich: Agnolo di Cosimo),

geb. in Monticelli um 1502; † zu Florenz 1572.

26 **Maria mit dem Kinde.**

Maria, sitzend dargestellt, hält auf ihrem Schoosse den sich innig an seine Mutter anschmiegenden blondgelockten Jesusknaben, der, wie auch Maria, zu der seitwärts hinter ihnen stehenden hl. Elisabeth hinschaut.

Sehr gutes Bild, zart in der Empfindung und von feinster Durchführung.

Leinwand. Höhe 85, Breite 70 Cent. In geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

Peeter Brueghel d. J.,

geb. zu Brüssel 1564; † zu Antwerpen 1637/38.

27 **Der Bauernstreit.**

Eine Anzahl Bauern ist beim Spiele, dessen Karten an der Erde zerstreut umherliegen, in Streit gerathen. Der Eine, der mit einem Dreschflegel seinen Gegner getroffen hat, wird von einem Genossen, ein Zweiter mit Krug von einer Frau und der Getroffene ebenfalls von einer Frau zurückgehalten, die ihm eine Heugabel zu entreissen versucht. Links ein zum Streite eilender Mann und in der Ferne die Häuser eines Dorfes, auf dessen Strasse eine Menge Volkes sich belustigt.

Vorzüglich erhaltenes Bild, das durch den Stich von Lucas Vorstermann (Le Bl. 144) allgemein bekannt wurde. Bezeichnet: P. BREVGHEL 163..

Holz. Höhe 41½, Breite 57 Cent.

Byzantinische Schule.

28 **Consummatum est.** (Siehe Abbildung.)

Der todte Erlöser, am Kreuze hängend. Am Fusse desselben die hl. Frauen und Kriegsknechte.

Goldgrund. Wohl ein kleiner Flügel einer Tabernakelthüre.

Holz. Höhe 32, Breite 12 Cent.

Polidoro Caldara, gen. da Caravaggio,

geb. 1495 zu Caravaggio, † nach 1543.

29 **Die Anbetung der Hirten.**

Im Vorgrunde einer reich ausgestatteten Landschaft sitzt Maria bei der Krippe und hebt das Tuch von dem neugeborenen Christuskinde, um dieses den Hirten zu zeigen. Zu beiden Seiten in Steinnischen die Standfiguren des hl. Laurentius und des hl. Franciscus.

Treffliche Superporte.

Holz. Höhe 46, Breite 148 Cent.

Ludwig Carracci,

geb. zu Bologna 1555; † daselbst 1619.

30 **Die hl. Francisca Romana.**

Bis zur Hüfte dargestellt, hält dieselbe über dem Kopfe ein weisses Tuch gebreitet und liest in einem Buche. Neben ihr ein gelockter, singender Knabe.

Sehr gutes Bild.

Leinwand. Höhe 65, Breite 51 Cent. In geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

31 **Die Verklärung Christi.**

In der Höhe Christus zwischen Moses und Elias, in Wolken schwebend, und an der Erde die drei Jünger, erstaunt in die Höhe blickend.

Leinwand. Höhe 153, Breite 101 Cent. In breitem, geschnitzten Goldrahmen.

Giovanni Battista da Conegliano, gen. Cima,

thätig zu Venedig 1489—1508.

32 **Madonna mit Heiligen.**

Fast in ganzer Figur ist Maria sitzend dargestellt und hält ihren göttlichen Sohn auf dem Schoosse. Links die Kniefigur des hl. Sebastianus und rechts die einer weiblichen Heiligen mit kleinem Speer und Palme.

Holz. Höhe 71, Breite 102 Cent.

Pieter Claasz. van Haarlem,

thätig zu Haarlem um 1624—1653.

33 **Holländisches Frühstück.**

Auf einem theilweise mit weissem Tuche bedeckten Tische stehen mehrere Zinnschüsseln mit Rosinentorte, Semmeln, Citrone und Nüssen. In der Mitte ein hoher Deckelpokal aus Glas, zur Hälfte gefüllt. Rechts ein Korb mit Trauben. Heller Grund.

Vortreffliches Werk des Meisters, von malerischer Anordnung und schönem Ton, bei tadelloser Erhaltung. Signirt und datirt 164 .

Holz. Höhe 58, Breite 79 Cent.

Claude'sche Schule.

XVII. Jahrh.

34 **Frühstückstisch.**

Auf einer Tischplatte liegen neben Brod und einer Melonenscheibe auf einem Teller zwei grosse Stücke Käse; dahinter stehen Steinkrug, halbgefüllter Römerpokal etc.

Leinwand. Höhe 55, Breite 76 Cent.

Gonzales Coques,

geb. zu Antwerpen 1618; † daselbst 1684.

35 **Gerichtsscene.** (Siehe Abbildung.)

Im Innern eines hohen, mit Aktenregalen ausgestatteten Saales, von dessen Decke ein schwerer, rothfarbener Vorhang herabhängt, zwei Richter um einen mit rother Decke belegten Tisch, zwei elegant gekleideten Damen gegenüber sitzend, welche mit dem im Vordergrunde links stehenden, anscheinend seine Klage begründenden Kavalier, einen Prozess zu führen scheinen. Hinter den Richtern zwei andere, aufmerksam zuhörende Kavaliere in stehender Stellung. Im Hintergrunde links, an der halb geöffneten Thüre stehend, eine nonnenartig gekleidete Frau.

Figurenreiches, in Composition, Zeichnung und Colorit vortreffliches Bild von sehr guter Erhaltung.

Leinwand. Höhe 58, Breite 50 Cent.

Domenico di Tommaso Bigordi, gen. Ghirlandajo,

geb. zu Florenz 1449; † 1493 oder 1494.

36 **Der hl. Franciscus Seraphicus.**

In Andacht versunken, kniet derselbe vor einem Crucifixbilde. Hinter ihm, personificirt dargestellt, die drei Ordensgelübde: Armuth, Keuschheit und Gehorsam.

Sehr interessantes Bild.

Holz. Höhe 32, Breite 43 Cent.

37 **Der Tod des hl. Franciscus von Assisi.** (Siehe Abbildung.)

In einem Kirchengewölbe liegt der Heilige hingestreckt auf seinem Sterbelager vor dem Altare. Um ihn herum eine Anzahl Priester und Mönche, von denen einige die Wundmale des Heiligen küssen. Auf der Rückseite alte, auf die Autorschaft bezügliche Inschrift.

Holz. Höhe 26, Breite 19 Cent.

Antony Jansz. van Croos,

geb. 1606 oder 1607; † wahrscheinlich im Haag gegen 1662.

38 **Landschaft.**

Im Vordergrunde ein von hohen Bäumen beschatteter Weg, auf welchem Bauersleute zur Stadt ziehen. Links im Hintergrunde hinter Buschwerk und Bäumen die Stadt Haagh mit den Thürmen des Stadthauses und der „groote Kerk".

Hervorragendes und vortreffliches Werk des seltenen Meisters. Signirt und datirt 1645.

Holz. Höhe 51, Breite 73 Cent.

Jacob Gerritz Cuyp,

geb. zu Dordrecht angebl. 1575; Todesjahr unbekannt.

39 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild einer Bürgersfrau, nach links gewendet, mit weisser Haube, Steinkragen und schwarzem Kleide. Grünlicher Grund.

Aeusserst lebendig und naturwahr aufgefasst. Signirt.

Holz. Höhe 36½, Breite 51 Cent.

Cornelis Decker,

thätig zu Haarlem; † daselbst 1678.

40 **Die Mühle.**

Zur Linken vor einer Gruppe hoher Bäume steht eine Mühle mit Wasserwehr; rechts ein ruhig fliessender, breiter Bach von Buschwerk begrenzt.

Ausgezeichnetes und vortrefflich erhaltenes Werk des Meisters. Signirt und datirt 1656.

Holz. Höhe 45, Breite 55 Cent.

Carlo Dolci,

geb. zu Florenz 1616; † daselbst 1686.

41 **Die Verkündigung Mariä.** (Siehe Abbildung.)

Hüftfigur der jugendlichen Madonna, welche, die Rechte auf ein Buch haltend, die linke Hand in verwundernder Geste emporstreckt und den Worten des neben ihr stehenden Engels Gabriel zuhorcht.

Superbes Bild von überaus tiefer Empfindung und farbenprächtiger Ausführung.

Leinwand. Oval. Höhe 63, Breite 77 Cent.

Joost Cornelisz. Droogsloot,

geb. zu Utrecht (?) 1586; † daselbst 1666.

42 **Die Leiden des Krieges.**

Durch eine von beiden Seiten mit wohlgepflegten Häusern besetzte Dorfstrasse ziehen plündernd und raubend Soldaten. Man sieht Gruppen von Gnade erbittenden Weibern, fliehenden Bauern und Beute tragenden Soldaten.

Signirt und datirt 1650.

Holz. Höhe 93, Breite 105 Cent.

43 **Die Segnungen des Friedens.**

In derselben Dorfstrasse, welche das vorhergehende Bild zeigt, werden verwundete und kranke Dorfbewohner durch mildthätige Personen mit Speise und Trank gelabt.

Gegenstück zum Vorigen. Ebenso.

Dieses und das vorhergehende Bild zählen sowohl in Rücksicht auf ihren Vorwurf und die bedeutende Composition, als auch in Bezug auf die feine Durchführung und Charakterisirung der einzelnen Figuren zu den bedeutendsten Werken dieses Meisters.

Gerbrandt van den Eeckhout,

geb. zu Amsterdam 1621; † daselbst 1674.

44 **Beim Mahle.**

Im Innern eines hohen, weiten Gemaches, an dem mit weisser Decke behangenen Tische sitzend, zwei Kavaliere in noblen Gewändern, von Wirth und Wirthin mit Speise und Trank bedient. Vorne auf dem Boden hockt eine Gans; rechts in der Nähe des Herdes auf einem Stuhl liegen wollene Decken; links geöffnete Thür, durch welche der Blick ins Freie schweift.

Das in Zeichnung und Farbe überaus feine Bild ist von vorzüglicher Wirkung des Helldunkels und dabei von sehr guter Erhaltung.

Holz. Höhe 47, Breite 62 Cent.

Fra Giovanni da Fiesole, genannt Angelico,

geb. 1387 bei dem Schlosse Vicchio in der Provinz Mugello; † zu Rom 1455.

45 **Kleine Füllung.**

Dieselbe trägt reliefirtes Blattornament mit drei ausgesparten vierpassförmigen Medaillons, in denen die Brustbilder Christi, Mariä und des Erzengels Gabriels. Auf Goldgrund.

Sehr interessantes, gutes Stück. Rückseitlich alte Namensaufschrift.

Holz. Höhe 10, Breite 51 Cent.

Florentinische Schule,

Ende des XIV. Jahrh.

46 **Crucifixus.**

Der todte Erlöser am Kreuze hängend, an dessen Fuss Maria Magdalena kniet. Zu den Seiten die hl. Maria und der hl. Johannes. Landschaftlicher Hintergrund. Mit Vergoldung.

Holz. Höhe 44, Breite 35 Cent.

Florentinische Meister,

XVI. Jahrh.

47 **Die Heiligen Petrus und Paulus.**

Die Apostelfürsten sind in zwei nebeneinander stehenden Steinnischen als Statuen dargestellt. Auf der Rückseite, ebenfalls in Nischen, die Statuen der Heiligen: Bonaventura, Francisca, Franciscus und Antonius.

Sehr interessantes Bild.

Holz. Höhe 57, Breite 36 Cent.

48 **Das Gleichniss vom Weinberge.**

Die Auszahlung des Lohnes. Gruppe von fünf Figuren.

Gutes, wohlerhaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 36, Breite 47 Cent.

49 **Fruchtstück.**

Von Papagei und einem andern Vogel belebt, gruppiren sich am Boden Melonen, Trauben, Aepfel, Maronen etc., dazwischen ein Zweig mit Schoten und ein solcher mit Feigen.

Leinwand. Höhe 66, Breite 138 Cent.

50 **Männliches Bildniss.**

Bis zum Knie dargestellt, steht ein, in ein schwarzes Gewand gekleideter junger Mann bei einem Vorhange und hält die Linke in die Seite gestemmt, während die Rechte sich auf den Tisch stützt.

Leinwand. Höhe 95, Breite 77 Cent.

51 **Noli me tangere.**

Christus erscheint als Gärtner der vor ihm knieenden Maria Magdalena. Landschaftlicher Hintergrund.

Holz. Höhe 36, Breite 48 Cent.

Jan Fyt,

geb. zu Antwerpen 1611; † daselbst 1661.

52 **Stillleben.**

Auf einem Tische steht eine Silberplatte, auf welcher Trauben angehäuft liegen; vorne einige Wallnüsse.

Höchst geistreich gemalte Studie.

Leinwand. Höhe 38½, Breite 50 Cent.

Giulio Romano,

geb. 1498(99) zu Rom; † 1546 zu Mantua.

53 **Bildniss der Fornarina.** (Siehe Abbildung.)

Kniefigur in Dreiviertel-Wendung nach links, sitzend dargestellt und aus dem Bilde blickend. Ueber den Schooss hat sie ein rothes Tuch gebreitet und mit der Rechten hält sie einen, Brust und Arme freilassenden Schleier an sich gedrückt. Das frische Gesicht umrahmt dunkles, glatt gescheiteltes Haar, das mit einem turbanartig gewundenen, braun gestreiften Tuche bedeckt ist.

Prächtiges Meisterwerk von lebenswahrem Ausdruck. Der gleiche Gegenstand im Palazzo Barbarini in Rom, jedoch ist unser Bild von weit edlerer Auffassung und viel delicaterer Ausführung, wie sie beide dem Meister so eigen sind. Superb erhalten.

Holz. Höhe 90, Breite 62 Cent.

Hendrik Goltzius,

geb. zu Mülebrecht 1558; † zu Harlem 1617.

54 **Die Anbetung der hl. Dreikönige.**

Vor architektonischem Hintergrunde sitzt Maria, auf ihrem Schoosse den Jesusknaben haltend, dem der greise, vor ihm knieende Caspar seine Gabe darbringt. Hinter ihm die beiden andern Könige und deren Gefolge; links der hl. Josef.

Farbenprächtiges Bild, sehr gut in der Composition und von bester Erhaltung.

Holz. Höhe 85, Breite 65 Cent.

Jan van Goijen,

geb. zu Leiden 1596; † im Haag 1656.

55 **Holländische Flusslandschaft.** (Siehe Abbildung.)

Unter leicht bewölktem Himmel liegt rechts im Vordergrunde an den flachen Ufern des Rheines das mit Mauer ringsum befestigte und von ihrem hohen, frühgothischen Kirchthurm überragte Städtchen Rhenen, zu dessen Füssen links sich der Fluss weithin zum fernen, niedrigen Horizont zieht.

Vortreffliches Meisterwerk, hell und silbertönig, und erfüllt von echt holländischer Atmosphäre. Signirt.

Holz. Höhe 46, Breite 64 Cent.

Cornelis de Heem,

geb. zu Leiden 1631; † zu Antwerpen 1695.

56 **Stillleben von Früchten.**

Auf einem Tisch liegt eine Silberplatte mit einer geschälten Citrone, Kirschen etc., links davon weisse und röthliche Trauben, rechts ein kleiner Ast mit Pfirsichen.



20 19 100 113 24 18 28 91 41 96 115

Dahinter eine Delfter Schale mit Pflaumen, Brombeeren und Haselnüssen. Bräunlicher Grund.

Vorzügliches Werk des Meisters, von schönem Ton, geschmackvoller Anordnung und kräftiger Farbenwirkung bei zarter malerischer Behandlung. Signirt.

Holz. Höhe 45, Breite 58 Cent.

Jan van Huysum,

geb. zu Amsterdam 1682; † daselbst 1749.

57 **Blumenstück.**

In einer gefüllten Glasflasche stehen Tulpen, Rosen, Nelken und andere Blumen, von Schnecken belebt, zu einem schönen Strauss geordnet auf der Kante eines Tisches.

Vortreffliches Werk des Meisters von prächtigem Farbenreiz. Voll bezeichnet.

Leinwand. Höhe 62, Breite 47 Cent. In reich geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

Italienischer Meister,

XV. Jahrh.

58 **Figur eines Martyrers.** (Laurentius?)

Kniefigur des Heiligen mit Palme und Buch. Mit Vergoldung.

Gute Arbeit.

Holz. Höhe $16^1/_2$, Breite 15 Cent.

Italienische Schule,

XVII. Jahrh.

59 **Susanna und die beiden Alten.**

Auf der Rückseite eingravirt das Wappen eines Erzbischofs.

Kupfer. Höhe $15^1/_2$, Breite $14^1/_2$ Cent.

Johannes Lingelbach,

geb. zu Frankfurt a. M. 1623; † zu Amsterdam 1674.

60 **Italienischer Hafenplatz.**

Im Vorgrunde der von zahlreichen Kaufleuten belebte Molo einer italienischen Hafenstadt mit hohem Leuchtthurme; im Hintergrunde, durch eine breite Wasserfläche getrennt, erhebt sich eine gewaltige, feuerspeiende Berggruppe.

Höchst interessantes und hervorragendes Werk des Meisters von tadelloser Erhaltung. Signirt.

Leinwand. Höhe 87, Breite 113 Cent.

Don Lorenzo, gen. Monaco,

geb. zu Ende des 14. Jahrh.; † um 1430.

61 **König David.**

Derselbe ist in königlichem Gewande sitzend dargestellt, und schlägt die Saiten einer kleinen Harfe. Auf Goldgrund. Oben zugespitzt.

Holz. Höhe 54, Breite 37 Cent.

Bernardo Luini,

geb. um 1470 zu Luino; † nach 1530.

62 **Maria mit dem Kinde und dem hl. Johannes.** (Siehe Abbildung.)

Vor einer dunklen Waldpartie sitzt Maria, bekleidet mit rothem Gewande, blauem gelbgefütterten Mantel und grünem roth-gestreiften Kopfschleier, auf einem Erdhügel. Sie hält mit der Rechten den an ihren Schooss sich lehnenden göttlichen Knaben, der den an der linken Seite knieenden, die Hände gefaltet haltenden kleinen Johannes zu segnen im Begriffe ist. Rechts Ausblick auf eine mit Häusern und Figuren staffirte bergige Landschaft.

Das prachtvolle, überaus zart empfundene Bild, ein Hauptstück der Sammlung, zeigt herrliche Ausführung in der Carnation sowohl, wie in den Gewandparthieen und der landschaftlichen Beigabe. Tadellos erhalten. Proven.: Familie Doria in Genua.

Holz. Höhe 89, Breite $65^1/_2$ Cent. In reich geschnitztem Rahmen.

Fred. H. Mans,

holländischer Meister um 1660.

63 **Fluss-Landschaft.**

Unter leicht bewölktem Himmel links ein alter Stadttheil, der bis fast zum Flusse hinanreicht und über dessen Häuser der Helm eines Kirchthurms zum Vorschein kommt. Auf dem Wasser, dessen Ufer reich belebt sind mit einer Menge Personen, bewegt sich eine grosse Anzahl Fischernachen und Segelboote bis zur weiten Ferne hin.

Ausgezeichnet ausgeführtes Bild von trefflichster Wirkung und sehr schöner, naturwahr ausgearbeiteter Wolkenbildung. Bezeichnet: F. Mans.

Holz. Höhe 30. Breite 37 Cent.

Rocco Marconi,

geb. zu Treviso, thätig daselbst und in Venedig um 1505—1520.

64 **Christus und die Ehebrecherin.**

Christus, umgeben von einer Anzahl Pharisäer und Ankläger etc., wendet sich nach links zu dem neben ihm stehenden gefesselten Weibe, die Rechte in ermahnender Geste hebend.

Composition von 12 fast in Lebensgrösse dargestellten Halbfiguren. Höchstwahrscheinlich des Meisters eigenhändige Wiederholung nach dem Hauptbilde in der Galerie Corsini zu Rom.

Leinwand. Höhe 100, Breite 156 Cent.

Masaccio (eigentlich Tommaso di Ser Giovanni di Simone Guidi),

geb. im Castello S. Giovanni 1401; † zu Rom 1428.

65 **Die Vermählung Mariä mit Josef.**

Elf Figuren in drei Gruppen, in deren mittlerer der Hohepriester die Trauung vollzieht, während rechtsseitig Fanfarenbläser und andere Personen sowie links zwei Männer sich befinden, von denen der eine den Stab bricht. Die Scheibennimben vergoldet.

Hochbedeutendes, charakteristisches Werk.

Holz. Höhe 23, Breite 50 Cent.

Lodovico Mazzolini,

geb. muthmasslich um 1478 zu Ferrara; † daselbst um 1528.

66 **Disputatio.**

Gruppe von 12 Figuren in Landschaft. In der Mitte der hl. Augustinus stehend und lehrend.

Gut erhaltenes Bild von tiefer Auffassung des Inhalts.

Holz. Höhe 25, Breite 43 Cent.

Francesco Mazzuoli, gen. Parmegianino,

geb. zu Parma 1504; † zu Casalmaggiore 1540.

67 **Die heilige Familie.** (Siehe Abbildung.)

Den rechten Arm zärtlich um den Hals seiner Mutter gelegt, sitzt der nackte Jesusknabe auf dem Schoosse Mariens und greift mit der linken Hand ein Bündel Blätter, die ein geflügelter Engel in seinem Gewande trägt. Links vor einem dichten Gebüsch der hl. Josef. Die Figuren in Lebensgrösse.

Vortrefflich ausgeführtes frühes Bild.

Holz. Höhe 114, Breite 91 Cent.

68 **Maria mit dem Kinde.**

Fast in ganzer Figur sitzend dargestellt, trägt die jugendliche Madonna auf dem linken Arme den kleinen Jesusknaben, der nach einem Blumenstrauss greift, den Maria in der Rechten hält. Neben ihnen, hinter einer Steinbrüstung, der kleine Johannes.

Holz. Höhe 47, Breite 37½ Cent.

69 **Der hl. Antonius von Padua.**

In ganzer Figur dargestellt, steht derselbe, die Lilie tragend und in Verzückung nach oben blickend, zwischen zwei geflügelten Engeln.

Leinwand. Höhe 77, Breite 62 Cent. In geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

Johann Jacob Müller (Müller von Riga),

geb. 1765; † 1832.

70 **Italienische Landschaft.**

Rechts ein hoher, steil abfallender runder Berg, auf dessen Plattform die Ruinen eines Thurmgebäudes und vor welchem ein klares Bergwasser zum Vorgrunde führt. Als Staffage eine Anzahl Personen, tanzend und sich belustigend.

In der Art des Claude Lorrain trefflich ausgeführtes Bild. Die Staffage von Schick.

Leinwand. Höhe 72, Breite 97 Cent.

Bartolomé Estéban Murillo,

getauft zu Sevilla 1618; † daselbst 1682.

71 **Portraitfigur eines Kindes.** (Siehe Abbildung.)

In rothem verzierten Kleide und Spitzenkragen steht ein kleines Mädchen unter einem Vorhange bei einem mit grüner Decke belegten Tische, auf dem ein Korb mit Früchten. Mit Blumen und Schleife geziertes blondes Haar umrahmt das rosige, aus dem Bilde sich wendende Gesichtchen, und die rechte Hand hält einen hübschen Blumenstrauss. An der Erde, sitzend, ein kleines Hündchen.

Prachtvolles, tadellos erhaltenes Bild von meisterhafter Vollendung. Eines der besten Stücke der Sammlung.

Leinwand. Höhe 132, Breite 92 Cent.

Adam van Noord,

geb. zu Antwerpen 1557; † daselbst 1641.

72 **Die Grablegung Christi.**

Nicodemus und Josef von Arimathäa halten in einem grossen Leinentuche den Leichnam des Erlösers, über den seine in Schmerz aufgelöste Mutter sich beugt. Hinter ihnen, vor einem dichten Gebüsche, Maria Magdalena mit der Salbbüchse, im Gespräche mit einem Manne. Links Fernsicht in eine Gebirgslandschaft mit Tempelgebäude.

Vorzüglich ausgeführtes Bild, sehr gut in der Farbe und tadellos erhalten.

Holz. Höhe 104, Breite 76 Cent.

Giacomo Palma, gen. Palma Vecchio,

geb. zu Serina um 1480; † in Venedig 1528.

73 **Die heilige Familie mit Heiligen.**

Hüftfigur Mariä, den kleinen Jesusknaben vor sich haltend, der mit der Rechten aus dem Bilde zeigt. Hinter ihnen rechts der hl. Josef und links der hl. Johannes d. T. und die hl. Catharina.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 65, Breite 86 Cent.

74 **Die heilige Familie.**

Im Vorgrunde einer gebirgigen Gegend die Halbfigur der Mutter Gottes, den Jesusknaben, der einen Apfel mit beiden Händchen hält, auf dem Arme tragend. Rechts der hl. Josef und links Maria Magdalena in weisser Gewandung, die Salbbüchse haltend.

Trefflich durchgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 43, Breite 80 Cent.

Jan Parcellis,

geb. zu Leiden 1597; † zu Leijerdorp.

75 **Frische Brise auf der Maas.**

Unter stark bewölktem Himmel, die ganze Breite des Bildes einnehmend, der von Fahrzeugen reich belebte Fluss, in dessen Vordergrund ein Boot mit blähenden Segeln, während am Ufer Männer um eine Fischerbarke beschäftigt sind.

Feintöniges Bildchen von sehr guter Qualität.

Auf Holz. Höhe 36½, Breite 32½ Cent.

Vittore Pisano, gen. Pisanello,

geb. vermuthlich zu S. Vigilio am Gardasee um 1380; † vielleicht zu Rom 1456.

76 **Einzug eines Fürsten in Florenz.**

Strasse in Florenz, aus deren Häusern eine grosse Anzahl Frauen durch die Fensteröffnungen auf den reichen Zug herniederblickt. Ein Theil der Gewänder und des Pferdegeschirres vergoldet und mit Punzverzierungen versehen.

Lebendig componirtes, hochinteressantes Bild von guter Erhaltung.

Holz. Höhe 42, Breite 155 Cent.

Nicolas Poussin,

geb. zu Villers (Normandie) 1594; † zu Rom 1665.

77 **Landschaft.**

Italienische Gebirgslandschaft mit einer Anzahl zerstreut liegender Gehöfte, Städte und Ruinen. Im Vorgrunde ein cascadenartig niederströmendes Wasser, an dem einige Personen, und rechts bei hohem Baume drei ruhende Wanderer.

Wohlerhaltenes Bild von ansprechender dunkler Färbung und naturwahrer Auffassung.

Leinwand. Höhe 73, Breite 92 Cent.

78 **Landschaft.**

Am Abhange eines steilen Berges ein mächtiger Baum, bei welchem ein an der Erde liegender Mann mit einer ein Gefäss tragenden Frau im Gespräche sich befindet. In der Ferne ein Hirt mit Schafheerde.

In bräunlichem Tone gehaltenes Bild von effectvollem Helldunkel.

Leinwand. Höhe 88, Breite 59 Cent.

Nicolas Poussin (Schule).

79 **Landschaft.**

Italienische gebirgige Gegend, die reich mit Waldungen ausgestattet ist. Rechts zwischen zwei Baumstämmen hindurch Blick auf ein hochgelegenes Burggebäude.

Feintöniges, gut erhaltenes Bild.

Leinwand. Höhe 34½, Breite 44 Cent.

Adam Pynacker,

geb. zu Pynacker bei Delft 1621; † zu Amsterdam 1673.

80 **Landschaft.** (Siehe Abbildung.)

Auf dem hügeligen, von einigen Bäumen bestandenen Terrain des Vordergrundes rasten Jäger mit ihren Hunden, während sich von dem Ufer des im Hintergrunde sichtbaren Sees her ein Reiter und ein Fussgänger der Jagdgesellschaft nähern. Links eine Waldpartie, rechts ein Blick auf das im Sonnenlicht schimmernde Gebirge.

Selten schönes, durch malerische Composition, helles Colorit, reizvolle Beleuchtung und beste Erhaltung ausgezeichnetes Cabinetstück.

Leinwand. Höhe 38, Breite 47 Cent. Am unteren Rande bezeichnet: Pynacker.

Raffaello Santi,

geb. zu Urbino 1483; † zu Rom 1520.

81 **Der hl. Georg.**

Derselbe, in Rüstung auf weissem Pferde sitzend, bekämpft mit der Lanze den unter ihm liegenden Drachen. In der Ferne die enteilende Cleodolinde.

Sehr schönes, interessantes, aus einem Kloster in Siena stammendes Bild. Nach alten Ueberlieferungen ein der ersten Zeit des Künstlers nahestehendes Werk.

Kupfer. Höhe 20, Breite 16 Cent. In geschnitztem, theils vergoldeten Rahmen.

Giov. Pietro Ricci, gen. Giampietrino,

thätig um 1500.

82 **Die hl. Magdalena.**

In Halbfigur dargestellt, steht dieselbe, von ihrem Haar fast vollständig verdeckt, in Landschaft. Sie hält die beiden Arme über die Brust gekreuzt und richtet den Blick nach oben. Vor ihr die Salbbüchse.

Vortreffliches, in schönem Umbratone gehaltenes Bild, von leuchtender Farbkraft und feinster Ausführung.

Holz. Höhe 71, Breite 52 Cent.

Pieter de Ring,

geb. zu Leiden (?) um 1615; † daselbst 1660.

83 **Stillleben.**

Auf einem theilweise mit grüner Decke belegten Tische in der Mitte eine umgestürzte Silberkanne, neben welcher ein zusammengerafftes weisses Tuch über den Tisch fällt. Links davon Pflaumen, rechts eine Zinnschüssel mit Austern und einer Birne. Im Hintergrunde eine rosafarbene Cassette mit Trauben auf dem Deckel.

Ein Meisterwerk in malerischer Behandlung, geschmackvoller Anordnung und Feinheit der Färbung und des Helldunkels.

Unter der falschen Bezeichnung J. de Heem die Spuren der alten Signatur.

Leinwand. Höhe 56, Breite 82 Cent.

Giovanni Battista de' Rossi, gen. il Rosso,

geb. zu Florenz 1494; † zu Fontainebleau 1541.

84 **Maria mit dem Kinde.** (Siehe Abbildung.)

Halbfigur der lebensgross dargestellten jugendlichen Madonna, die, seitwärts niederblickend, ihren nackten göttlichen Sohn innig an sich drückt. Dieser, das frische Antlitz seitwärts haltend, blickt den Beschauer an. Als Hintergrund eine dunkel gehaltene Baumgruppe.

In der Auffassung wie Ausführung sehr schönes, vortrefflich durchgeführtes Bild.

Holz. Höhe 60, Breite 50 Cent.

Peter Paul Rubens,

geb. zu Siegen 1577; † zu Antwerpen 1640.

85 **Die Anbetung der hl. Dreikönige.** (Siehe Abbildung.)

Vor dem Eingange zum Stalle von Bethlehem steht rechts der hl. Josef und die Gottesmutter, welche den auf einem Steinsockel in Windeln gebetteten Jesusknaben hält, vor dem sich zwei der Könige knieend beugen, während der dritte neben ihnen steht. Sie sind in reichfarbige Gewänder gekleidet, goldene Gefässe zum Geschenke darbringend, während ihr Gefolge, hinter ihnen stehend, andächtig der Scene lauscht.

Das Bild ist gerade in coloristischer Beziehung von hervorragender Qualität und lässt angesichts der edlen Composition, nicht minder aber auch der sehr charakteristischen Technik auf die angegebene Autorschaft schliessen.

Holz. Höhe 60, Breite 47 Cent.

P. P. Rubens.

86 **Nessus und Dejanira.**

Ersterer, die Frau des Hercules auf dem Rücken tragend, sprengt durch einen Fluss.
Interessanter Entwurf.

Holz. Höhe 20, Breite 15 1/2 Cent.

P. P. Rubens (Schule).

87 **Fruchtstück.**

Bei einer grossen Vase, auf welcher ein weissgefiederter Papagei sitzt, liegt eine Menge Melonen, Trauben, Birnen und andere Früchte bei einem Henkelkorbe. Am Boden ein an einer Nuss nagendes Eichhörnchen.

Farbenprächtiges Bild von schöner, malerischer Gruppirung.

Leinwand. Höhe 112, Breite 73 Cent.

88 **Landschaft.**

Hinter einem kleinen überbrückten Wasser eine mehrreihige Allee hoher Bäume, unter denen ein Paar lustwandelt. Links ein zweites Paar und rechts ein in der Tracht des Rubens gekleideter Wanderer.

Holz. Höhe 30, Breite 42 Cent.

89 **Fruchtstück.**

In und bei einer grossen flachen Silberschale liegt eine Menge Trauben und Pfirsiche in malerischer Anordnung auf einer Tischplatte.

Gutes Bild. Leinwand. Höhe 55, Breite 63 Cent.

Salomon van Ruisdael,

geb. zu Haarlem; begraben daselbst 1670.

90 **Flusslandschaft.** (Siehe Abbildung.)

Tiefbewölkter Himmel überschattet den die ganze untere Breite des Bildes einnehmenden Fluss, auf dem im Vordergrunde ein grösseres und ein kleines Segelboot dem linksseitigen Ufer zusteuern. Dort, umgeben von einer Häusergruppe und Bäumen, eine grosse Windmühle und auf dem jenseitigen Ufer baumbewachsenes Gelände mit einer Ortschaft.

Vortreffliches, in seinen weichen, dunklen Farbentönen höchst ansprechendes, wirkungsvolles Bild. Bezeichnet: S. v. Ruisdael. Holz. Höhe 37, Breite 45 Cent.

Spätrussische Schule.

91 **Golgatha.** (Siehe Abbildung.)

Christus am Kreuze hängend, um dessen Fuss die hl. Gruppe, Kriegsknechte etc.; auf Goldgrund mit Punzornamenten.

Füllung einer kleinen Tabernakelthüre.

Leinwand auf Holz. Höhe 43, Breite 15 Cent.

Rachel Ruysch,

geb. zu Amsterdam 1664; † daselbst 1750.

92 **Blumenstück.**

Auf einer Marmorplatte, welche rechts mit einer rothen Decke behängt ist, steht in einer silbergetriebenen Vase ein Strauss von Rosen, Winden, Tulpe, Schwertlilie und und anderen Gartenblumen; um dieselben flattern einige Schmetterlinge.

Vortreffliches Werk von äusserst geschmackvoller Anordnung und sehr guter Erhaltung. Signirt.

Leinwand. Höhe 67, Breite 52 Cent.

Andrea del Sarto,

geb. zu Florenz 1486; † daselbst 1531.

93 **5 kleine Bilder.**

Christus, Maria, Johannes, St. Nicolaus und St. Laurentius. Halbfiguren in einem Rahmen. In Kreisform.

Holz. Diam. eines jeden Bildes 15, ganze Länge 86 Cent.

94 **Maria mit dem Kinde.**

Unter einem grünen, von einem Engel emporgehaltenen Vorhange steht Maria, in ein rothes Gewand gekleidet, und hält ihren vor ihr auf einem Kissen sitzenden göttlichen Sohn mit der Linken umfasst. Hinter ihr der nackte Johannesknabe mit dem Kreuzstab.

Sehr gutes, ausdrucksvolles Bild.

Holz. Höhe 76, Breite 59 Cent. In geschnitztem, vergoldeten Rahmen.

95 **Crucifixus.**

Der todte Erlöser am Kreuze hängend. Am Fusse desselben, es umfassend, die knieende hl. Maria Magdalena. Landschaftlicher Hintergrund.

Holz. Höhe 47, Breite 31 Cent.

96/98 **Drei Theile einer Predella.** (Siehe Abbildung.)

1. Das letzte Abendmahl. 2. Geiselung. 3. Enthauptung eines Heiligen.

Sehr geistreiche Arbeiten.

Holz. Höhe 12, Breite 33 Cent. 3 Stück.

Gottlieb Schick,

geb. zu Stuttgart 1779; † daselbst 1812.

99 **Cephalus und Procris.**

Vor einem dichten Gebüsche liegt in einer Waldlandschaft die vom Speere ihres Gatten tödlich getroffene Procris auf dem Rasen und richtet ihre brechenden Augen auf den im Schmerz sich über sie werfenden Cephalus. Hinter ihm der Jagdhund.

Malerische Darstellung, sehr gute Ausführung im Landschaftlichen wie in der weichen Carnation vereinigen sich in dem Bilde, das von der hohen Begabung seines Meisters Zeugniss ablegt.

Leinwand. Höhe 105, Breite 128 Cent.

Schule von Siena.

100 **Der hl. Christoph.** (Siehe Abbildung.)

Er trägt das die Weltkugel in der Hand haltende Jesuskind durch das Wasser.

Interessantes Bild.

Holz. Höhe 48, Breite 20 Cent.

Luca Signorelli,

geb. zu Cortona vermuthlich 1441; † daselbst 1523.

101 **Die Vermählung Mariä.**

Gruppe von zwanzig Figuren in Friesform.

Hochfeines, vortrefflich gruppirtes Bild von superber Durchführung und schönem Colorit. Eines der bedeutendsten Stücke der Sammlung.

Holz. Höhe 21½, Breite 48 Cent.

102 **Aufopferung Mariä im Tempel.**

Gegenstück. Aehnlich ausgeführtes Bild.

Holz. Gleiche Grösse.

Frans Snyders (Manier).

103 **Todtes Wild.**

Eine grosse Anzahl todtes Geflügel an der Erde liegend; dazwischen erlegter Hase und andere Jagdbeute.

Treffliches Bild von breiter, kräftiger Pinselführung.

Leinwand. Höhe 110, Breite 145 Cent.

Jan van Son,

thätig zu Antwerpen um 1650.

104 **Frühstückstisch.**

Auf einem mit grünem Tuche bedeckten Tische liegt eine Zinnschüssel mit Häring und Radieschen, rechts ein rother Taschenkrebs, eine Semmel und dahinter Trauben und ein rebenumranktes Weinglas.

Vortrefflich gemaltes Bild von heller, schöner Wirkung. Signirt.

Leinwand. Höhe 39, Breite 53 Cent.

Bartholomäus Spranger,

geb. zu Antwerpen 1546; † zu Prag 1625.

105 **„Venus."**

Kopf einer jungen Frau nach rechts gewendet; sie trägt im röthlich blonden Haar ein Stirnband, im Ohr eine Perle.

Sehr lieblich im Ausdruck und von tadelloser Erhaltung.

Holz. Oval. Höhe 42, Breite 31 Cent.

106 **„Mars."**

Kopf eines jungen, dunkelgelockten Mannes mit federgeschmücktem römischen Helm.

Höchst ausdrucksvoll und lebhaft in der Auffassung.

Gegenstück zum Vorigen. Ebenso.

Jan Steen,

geb. zu Leiden 1626; † daselbst 1679.

107 **Das trunkene Weib.**

Bei einem gedeckten Tische sitzt, bis zum Knie dargestellt, eine junge Frau, bekleidet mit grauem Rock und brauner Jacke, die die Brust entblösst lässt. In der Linken hält sie den Steinkrug und ihre erhobene Rechte schwenkt das leere Glas.

Sehr gutes Werk des Meisters, ausgezeichnet durch sorgfältige Behandlung und durch treffliches Colorit.

Holz. Höhe 46, Breite 38 Cent.

Abraham Susenier,

Lebensverhältnisse unbekannt, thätig um 1650.

108 **Stillleben.**

Auf einer Steinplatte liegt eine Zinnschüssel mit einer Citrone, dahinter ein halbgefüllter Römer, links ein grosser Apfel und ein mit Trauben gefüllter Korb. Heller Grund.

Ausgezeichnetes Werk dieses höchst seltenen Meisters von tadelloser Erhaltung. Signirt.

Holz. Höhe 50, Breite 88 Cent.

Gerard Terborch,

geb. zu Zwolle 1617 (?); † zu Deventer 1681.

109 **Männliches Portrait.** (Siehe Abbildung.)

Brustbild eines Predigers in mittleren Jahren, welcher auf grauem Grunde in Dreiviertel-Profil dargestellt ist, in schwarzem Gewande mit weissem Halskragen, schwarzer Kappe auf dem blondlockigen Haupte.

Sehr feines, den Meister trefflich charakterisirendes Cabinetstück. Signirt über der linken Schulter mit dem Monogramm: G. T.

Kupfer. Oval. Höhe 12½, Breite 9½ Cent.

Toscanische Schule.

110 **Madonna mit Heiligen.**

Das göttliche Kind auf dem Schoosse haltend, ist Maria umgeben von Engeln, in Wolken sitzend dargestellt. Am Boden knieend der hl. Hieronymus und der hl. Franciscus.

Sehr gutes Bild. Oben gerundet.

Holz. Höhe 53, Breite 32½ Cent.



GONZALES COQUES

35



SALOMON RUISDAEL

90



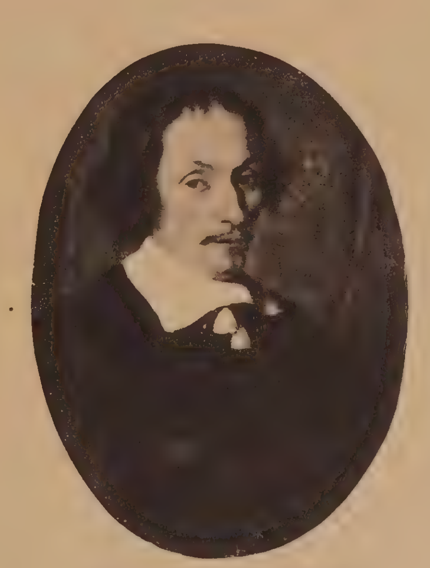
PIETER DE BLOOT

15



P. P. RUBENS

85



GERARD TERBORCH

109



P. P. RUBENS.

89



JAN VAN GOYEN

55



A. PYNACKER

80

111 **Der segnende Heiland.**

Halbfigur en face, die Rechte segnend erhoben und in der Linken das Buch haltend, in dem die Buchstaben Alpha und Omega. Im Vierpass auf Goldgrund mit Punzornamenten und reliefirten Verzierungen.

Holz. Rund. Diam. 21 Cent.

112 **Kleines Triptychon.**

Die Mitte mit einer Pieta. Auf den Innenseiten der Flügel die hl. Brigitta und hl. Catharina; auf den Aussenseiten die Heiligen: Margaretha und Augustinus. Auf Goldgrund.

Gut erhalten.

Holz. Höhe 20, Breite, aufgeschlagen, 42 Cent.

113 **Der Evangelist Lucas.** (Siehe Abbildung.)

Halbfigur, in ein grosses Buch schreibend, das auf dem geflügelten Stier ruht. Auf Goldgrund. Der Nimbus punzirt.

Holz. Höhe 25½, Breite 20 Cent.

Umbrische Schule.

114 **Die Anbetung des Christkindes.**

Neben dem kleinen Johannes kniet Maria am Boden; beide den vor ihnen auf einem Tuch liegenden neugeborenen Heiland anbetend.

Vortreffliches, innig empfundenes Bild. In verziertem Originalrahmen mit geschweiftem Sockel. Oben gerundet.

Holz. Höhe des Bildes 71, Breite 42 Cent.

115 **Gruppe dreier Heiligen.** (Siehe Abbildung.)

Hüftfiguren. In der Mitte der hl. Petrus mit seinen Attributen. Links ein Heiliger mit Haus und Hostie und an der anderen Seite ein solcher mit Buch und Lilie; beide im Ordensgewande.

Gut erhaltenes Bild. In einem Oval.

Holz. Höhe 20½, Breite 39 Cent.

Tizian Vecellio (Copie).

116 **Bacchanale.**

Faune und Nymphe mit Faunknabe, nach links ziehend.

Gute Copie nach dem in der Galerie Pitti befindlichen Bilde des Meisters.

Leinwand. Höhe 87, Breite 102 Cent.

Willem van de Velde,

geb. zu Amsterdam 1633; † zu Greenwich 1707.

117 **Marine.**

Leicht bewegte See, über welche hinaus in weiter Ferne die bebaute Küste zum Vorschein kommt. Im Vorgrunde ein grosses, vollgetakeltes, bemanntes Segelboot, von dem ein Salutschuss abgefeuert wird und welchem ein grosser Nachen sich nähert. In der Nähe zwei andere grosse Segler.

Vorzügliches Bild im stimmungsvollsten Farbtone und von trefflichster Vollendung.

Holz. Höhe 64, Breite 90 Cent.

Venetianische Schule,

Anfang des XVI. Jahrh.

118 **Superporte.**

Der Herbst. Reich ausgestattete Landschaft mit vielen Figuren, die mit dem Pflücken des Obstes, Keltern der Trauben etc. beschäftigt sind.

Recht tüchtiges, lebendig componirtes Bild von wohlthuender satter Färbung. Wohl von Giorgione.

Holz. Höhe 27, Breite 125 Cent.

119 **Superporte.**

Der Winter. In ähnlicher Weise ausgeführt.

Gegenstück zum Vorigen.

Holz. Gleiche Grösse.

120 **Madonna mit Kind.** (Siehe Abbildung.)

Vor einer Häusergruppe sitzt, bis zum Knie dargestellt, Maria, auf dem Schoosse den Jesusknaben haltend, der nach einer Citrone seine Hand ausstreckt, die seine Mutter in der Rechten hält.

Sehr schönes Bild.

Holz. Höhe 36½, Breite 28 Cent.

Lieve Verschuier,

geb. angebl. zu Rotterdam gegen 1630; † daselbst 1686.

121 **Sonnenuntergang am Meere.**

Durch wildzerrissene Gewitterwolken sieht man die Sonnenkugel nahe dem Horizonte, die stille See und die im Vordergrunde befindlichen Kähne märchenhaft beleuchtend.

Vortreffliches Werk des Meisters von grandioser Naturanschauung.

Leinwand. Höhe 45½, Breite 63 Cent.

Jacob van Walscapele,

thätig zu Amsterdam 1670—1680.

122 **Fruchtstück.**

In anmuthiger Gruppirung liegen auf der Kante eines Tisches Trauben, Birnen, Pfirsiche, Erdbeeren und Mispelzweig, belebt von einem weissen Falter.

Das überaus fein durchgeführte und prächtig erhaltene Bild ist in jeder Beziehung von hervorragender Qualität, sowohl bezüglich des Colorits, als auch der Malweise. Es gehört zu den Hauptwerken dieses seltenen Meisters.

Leinwand. Höhe 61, Breite 46 Cent.

Antoine Watteau,

getauft zu Valenciennes 1684; † zu Nogent 1721.

123 **Lustige Gesellschaft.**

Im Vordergrunde eines vornehmen, mit Sculpturen und Rosenhecken geschmückten Parkes eine auf einer Steinbank sitzende, junge Dame in weissem Seidenkleid, die eine Guitarre in der Rechten hält. Einige junge Männer, von denen einer als Pierrot maskirt ist, während ein zweiter zu ihren Füssen kniet, sind um die Schöne tändelnd beschäftigt. Neben einem Hündchen sieht man am Boden einige Rosen liegen.

Die anmuthige Darstellung und die coloristisch gleich vornehme Behandlung entspricht ganz der Manier dieses grossen französischen Meisters.

Holz. Höhe 26, Breite 20 Cent.

124 **Harfenspielerin.**

Im Innern eines eleganten Parkes, rechts vor einer mächtigen steinernen Vase sitzend, eine in blaue Seide gekleidete jugendliche Dame, die Harfe spielend. Ihr gegenüber links, dem Spiele lauschend, ein schwarz gekleideter Kavalier und etwas zurück in der Mitte des Bildes, auf grünem Rasen sitzend, ein junges, gleichfalls lauschendes Paar.

Gegenstück zum Vorigen und von gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Jan Weenix,

geb. zu Amsterdam 1644; † daselbst 1719.

125 **Stillleben.**

Rosen, Tulpen und andere Blumen, vereint mit Trauben, Pfirsichen etc. liegen vor einem Venetianer Deckelpokal auf einer Marmorplatte, die zum Theil mit goldbefranster, grüner Sammetdecke belegt ist.

Das vortrefflich erhaltene Bild ist von elegantester Malweise, hell und frisch in der Farbe und zählt als Blumenstück zu den seltensten Werken des geschätzten Meisters. Bezeichnet: Jan Weenix.

Leinwand. Höhe 68, Breite 54 Cent.

126 **Todtes Geflügel.**

In einer hellen Mauernische liegt ein todtes Rebhuhn und ein Rabe neben einem Jagdhorn; über demselben hängt eine Falkenkappe und eine Jagdpfeife.

Fein durchgeführtes Bild von tadelloser Erhaltung. Signirt und datirt 1697.

Leinwand. Höhe 59, Breite 43 Cent.

Domenico Zampieri, gen. Domenichino,

geb. zu Bologna 1581; † zu Neapel 1641.

127 **Der Tod Petri des Martyrers.**

In sein Dominicaner Gewand gekleidet, liegt derselbe bei einer Baumgruppe am Boden, während über ihm, das Schwert gezückt haltend, sein Mörder steht und ein Ordensgenosse zu entfliehen im Begriffe ist. In der Höhe ein den Kranz haltender Engel.

Leinwand. Höhe 86, Breite 60 Cent. In schwerem, geschnitzten Rahmen.

Unbekannte Meister.

128 **Golgatha.**

Christus und die beiden Schächer, an den Kreuzen hängend, bei denen, an der Erde sitzend, Maria, auf ihren göttlichen Sohn hinweisend, und der schlafende hl. Johannes. Auf Goldgrund mit Punzornamenten.

Bild und Rahmen geschweift und zugespitzt.

Holz. Höhe 41, Breite 31 Cent.

129 **Predella eines Altars.**

Eine grosse Anzahl Martyrer, die an eine Menge Baumstämme gebunden sind, werden auf die mannigfaltigste Weise getödtet.

Sehr interessantes, etwas verwaschenes Bild.

Holz. Höhe 16½, Breite 200 Cent.

130/131 **Zwei Theile einer Füllung.**

Dieselben, früher zusammengehörig, enthalten die Figur des Erzengels Michael mit gezücktem Schwerte und Waage, und die der hl. Barbara mit Thurm und Palme.

Holz. Höhe 27, Breite 24½ Cent. 2 Stück.

132 **Ludwig XII. von Frankreich.**

Halbfigur des Königs im Prunkgewande mit Scepter und Krone. Die Rechte hält eine Inschrifttafel.

Interessantes Costümbild in lebensgrosser Darstellung.

Holz. Höhe 79, Breite 61½ Cent.

133 **Stillleben.**

Auf einer Tischplatte liegt, auf einer hohen Schale aufgethürmt, eine Menge Trauben, dazwischen eine Pfirsich. Auf dem Tische selbst, rechts, eine Anzahl todter Vögel und links eine Kumpe mit Erdbeeren.

Holz. Höhe 62, Breite 48 Cent.

134 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild eines Mädchens, das fast en face stehend, das Gesicht nach rechts wendet. Ueber die rechte Schulter hängt ein die Brust frei lassendes Gewand.

Leinwand. Höhe 36, Breite 31 Cent. In schwerem, geschnitzten Goldrahmen.

135 **Stillleben.**

In malerischer Anordnung liegt zwischen Tulpen und anderen Blumen eine Anzahl Orangen. Dabei in einem hängenden Ring ein grünfedriger Papagei.

Trefflich ausgeführtes Bild von weicher, wohlthuender Färbung.

Leinwand. Höhe 39, Breite 77 Cent.

136 **Amorettenfries** (Bacchanale).

Zug von dreizehn Amoretten, musicirend, einen Ziegenbock führend etc.; vorne eine trunkene Amorette.

Holz. Höhe 12½, Breite 90 Cent.